

Immens wertvoll

Linda Rose war zehn Jahre lang ehrenamtliche Mitarbeiterin der DRK Tagespflege

WITTENBERGE. Ohne ehrenamtliches Engagement würden viele Bereiche in unserer Gesellschaft nicht funktionieren. „Und besonders im Alter oder bei Krankheit wünscht sich wohl jeder Mensch, liebevoll und bestmöglich versorgt zu werden“,

Ein Fotocollagen-Geschenk erzählt von zehn engagierten Jahren in der DRK-Tagespflege: Die Ehrenamtlerin Linda Rose verabschiedet sich in den Ruhestand.
Foto: DRK Tagespflege „Am Park“ / Jana Lausmann



Unsere Linda war uns in allen Bereichen eine große Unterstützung.

Jana Lausmann
Mitarbeiterin

wissen die Mitarbeiter in der DRK Tagespflege „Am Park“ in Wittenberge. Sie sprechen einer langjährigen Mitarbeiterin einen besonderen Dank aus.
Linda Rose arbeitete zehn Jahre als ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Einrichtung. In den beiden Tagespflege-Einrichtungen des DRK in Wittenberge verbringen pflegebedürftige Gäste in häuslicher Atmosphäre den Tag. „Bei uns gibt es eine liebevolle Betreuung, pflegerische Grundversorgung, eine abwechslungsreiche Beschäftigung und gemeinsame Mahlzeiten“, so Jana Lausmann, Mitarbeiterin in der Einrichtung. Ziel sei es, die Lebensqualität der Gäste zu verbessern und deren Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.
„Unsere Linda war uns in allen Bereichen eine große Unterstützung. Ihr Einfühlungsvermögen und ihre lebensfreudige, aufgeschlossene, herzliche Art machten sie für uns als Team und natürlich auch für die Tagesgäste sehr wertvoll. Wir konnten uns auf sie und ihren Einsatz immer verlassen“, bringt Jana Lausmann stellvertretend für das Team den Dank auf den Punkt. Nun verabschiedet sich Linda Rose in den wohlverdienten Ruhestand. „Wir möchten Dir „Danke“ sagen! Wir wünschen Dir alles Gute für Deine neuen Aufgaben im Ruhestand. Wir sagen auch vertretend allen Ehrenamtlern ein herzliches Dankeschön für die wertvolle Arbeit in den verschiedensten Bereichen“, so das Team der Tagespflege. WS

Die DRK Tagespflege „Am Park“ in Wittenberge hat von Montag bis Freitag geöffnet. Jeden neuen Tagesgast heißt das Team willkommen. Kontakt: Tel. 03877/5627260, Ansprechpartnerin: Bianca Sachtleben.

Die Welt authentisch dokumentieren

Neue Fotoausstellung von Pawel Wolf zu mittelalterlichen Kirchen in Äthiopien



GROß PANKOW. Der teilweise in der Prignitz beheimatete Archäologe und Fotograf Pawel Wolf zeigt im Schlossmuseum Wolfsburg eine Foto-Ausstellung, die sich einem besonderen Thema widmet: den mittelalterlichen Kirchen und Felskirchen in der Region Tigray, Äthiopien. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, dem 23. März, um 15 Uhr.
Die Fotografien bieten einen einzigartigen Einblick in die Architektur und das kulturelle Erbe der bedeutenden Stätten. Die jüngsten Fotografien entstanden 2024 im Rahmen des von der „Aliph“-Foundation geförderten „Relight“-Projektes („Restoring Religious Heritage in Eastern Tigray“, zu Deutsch: „Wiederherstellung des religiösen Erbes in Ost-Tigray“) der Simon Fraser University in Vancouver, Kanada, und dem Tigray Culture and Tourism Bureau, dem Kultur- und Tourismusbüro der Region Tigray. Frühere Aufnahmen entstanden im Rahmen archäologischer Arbeiten des Deutschen Archäologischen Instituts zwischen 2008 und 2015 in Tigray. Ziel des „Relight“-Projekts war die Dokumentation von Schäden des bewaffneten Konflikts in Tigray (2020 bis 2022) an Kirchen und anderen religiösen Stätten. Neben restaurativen Maßnahmen wurden dabei 3D-Modelle und hochauflösende Messbilder der mittelalterlichen Kirchen erstellt, um diese einzigartigen Kulturgüter zu dokumentieren.
Pawel Wolf, der sowohl als Archäologe als auch als passionierter Fotograf tätig ist, möchte mit seinen Aufnahmen die Welt authentisch dokumentieren. Seine Arbeiten umfassen nicht nur die technische Erfassung der Denkmäler, sondern auch Porträts und Landschaften, die die Schönheit und die Geschichte dieser Region einfangen. Be-

sondere Höhepunkte der Ausstellung sind Aufnahmen zweier Felskirchen und eines Klosters. Die Bilder dokumentieren die historische Bedeutung sowie Herausforderungen durch Konflikte und Umwelteinflüsse. „Die Ausstellung bietet dem Publikum die Möglichkeit, in die faszinierende Welt der jahrhundertalten Kirchen einzutauchen“, verspricht das Museum. Der Eintritt für die Ausstellungseröffnung ist einschließlich des Besuchs des Schlossmuseums frei. Spenden sind willkommen. dre

Die Fotografien von Pawel Wolf bieten Einblicke in jahrhundertalte äthiopische Kulturstätten.
Foto: Pawel Wolf

Die Ausstellung läuft vom 23. März bis zum 27. April. Das Museum bittet um Anmeldung unter Tel. 038789/61063.



Mehr Wissen kostet weniger als ein Deutschlandticket.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/mazdigital

Märkische Allgemeine MAZ

Abtrennen und ab die Post: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

☒ Ja, ich möchte das 6-Wochen-Abo der MAZ bestellen!

90131/3

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 13.05.2025) _____

☐ MAZ Digital (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+) für 19,90 Euro

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Wohnort _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.) _____

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

D, E _____
IBAN _____

Bankinstitut _____

Kundeninformationen
☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401

Datum _____ Unterschrift _____

Nach der sechsten Woche läuft das Abonnement weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle dann den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 39,90 Euro für MAZ Digital. Wenn ich nach sechs Wochen nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor.

ANZEIGE

Aktionstage Fußgesundheits

Die Füße sind komplexe Gebilde und haben eine tragende Rolle im Leben. Sie leisten Schwerstarbeit und gehen viele 1000 Schritte am Tag. Aufgrund von zu hoher Belastung, falschem Schuhwerk oder Erkrankungen kann es zu Fußbeschwerden und Schmerzen kommen. Um dem vorzubeugen und entgegenzuwirken, sollten sie frühzeitig erkannt werden. Mit Hilfe der computergestützten Fußdruckmessung (Pedographie) werden die auf den Fuß einwirkenden Kräfte während der Schrittabwick-

lung über eine mit Sensoren bedeckte Messplatte erfasst und grafisch dargestellt. In kürzester Zeit liefert die Pedographie aussagekräftige Daten über das Belastungsbild der Füße. Eine ungleiche Druckverteilung und bestimmte Druckspitzen können die Ursache für Beschwerden im gesamten Bewegungsapparat darstellen. Das Ergebnis der medizinischen Fußuntersuchung ist unter anderem die Grundlage für passgenaue Einlagen. Das STOLLE Sanitätshaus in Meyenburg, Pritzwalker Str. 1, bietet am 10. April

die Möglichkeit, unverbindlich eine Fußdruckmessung durchführen zu lassen. Ein Termin kann per Tel. 033968/506292 oder per E-Mail: meyenburg@stolle-ot.de vereinbart werden. Weitere Angebote sind der Erlass des Privatanteils bei Einlagen aus dem Komfort-/Premiumbereich (Rezept), 20 Prozent Rabatt beim Privatkauf von Einlagen aus dem Komfort-/Premiumbereich sowie ein Faszienball inklusive Übungen für einen gesunden Fuß als kostenlose Zugabe zu einer Einlagenversorgung.



Orthesen können Schmerzen bei Kniearthrose effektiv lindern.

Foto: Bauerfeind